



Wohnraum wir generell eher kleiner als größer. Auf Komfort möchte aber trotzdem niemand verzichten und deswegen ist das Handwerk gefragt. Unter anderem bei der Herstellung von funktionalen Möbeln. Genau das ist ein Thema auf der diesjährigen Verbrauchermesse "Heim+Handwerk" in München. Bis zum 3. Dezember gibt es Tipps, Informationen und jede Menge Ideen für die Themen Wohnen, Bauen und Einrichten.

Leadin

Wohnraum wir generell eher kleiner als größer. Auf Komfort möchte aber trotzdem niemand verzichten und deswegen ist das Handwerk gefragt. Unter anderem bei der Herstellung von funktionalen Möbeln. Genau das ist ein Thema auf der diesjährigen Verbrauchermesse "Heim+Handwerk" in München. Bis zum 3. Dezember gibt es Tipps, Informationen und jede Menge Ideen für die Themen Wohnen, Bauen und Einrichten. Unser Reporter Tim Kuchenbecker über: Klein, aber fein! Wenig Wohnraum mit funktionalen Möbeln.

Es gibt unterschiedliche Gründe dafür, dass vor allem verstärkt kleinere und 1-Zimmer-Wohnungen entstehen. Viele junge Menschen wollen in die Stadt, der Wohnraum ist begrenzt und die Anzahl in Bezug auf Singlehaushalte wächst. Die Möbel werden zeitgemäß angepasst und damit funktionaler.

O-Ton

Verena Fritsch ist mit ihrem 16-köpfigen-Studenten-Team von der Hochschule Coburg im neuen planHAUS auf der Heim+Handwerk 2018 zu finden. Ein Haus, dass die neuesten Wohntrends und Produkte zeigt. Von der Einrichtung eines großzügigen Lofts bis hin eben zur 1-Zimmer-Wohnung, in der die Möbel flexibel einsetzbar und genauestens durchdacht sind.

O-Ton

Kleiderständer, die als Raumtrenner dienen und vieles mehr. Ideen, Lösungsvorschläge und wer will bekommt auch eine ganz individuelle Beratung. Experten wie Schreinermeister Reiner Koebe widmen sich im Wohntheater beispielsweise der Frage: Wie finde ich als Kunde den richtigen Einrichtungsstil unter Berücksichtigung funktionaler Aspekte, auch bei weniger Wohnraum.

O-Ton

Der Vorteil von individuell angefertigten Möbeln: Sie passen sich jeder Nische oder jeder Schräge genau an und nutzen den vorhandenen Wohnraum optimal aus. Vorhandene Lösungen gibt es natürlich auch bei vielen Ausstellern zu sehen. Beispielsweise eine große Duschkabine aus Glas, die mit wenigen Handgriffen fast komplett verschwindet, zeigt uns Dominic Kühn.

O-Ton

Sehr Design-orientiert und ebenso funktional wird an anderer Stelle das Clipboard vorgestellt. Stylish Wandhalterungen für Fahrräder, Skier, Rollerskates und Co.

O-Ton

Und auch bei der FunctionWall geht es um mehr Funktion und darum Räume gut auszunutzen. Ein Möbel, das mitwächst und immer wieder neu dem Alter des Kindes angepasst werden kann.

O-Ton

Oder, aus einem Wickeltisch irgendwann ein Schreibtisch. Durchdachte Möbel, die auch bei wenig Wohnraum viel Komfort bieten. Modern und intelligent.